



Was denkst du?

```

1  <!DOCTYPE html>
2  <html lang="de">
3  <head></head>
64 <body>
65   <div class="container">
66     <h1>Was denkst du?</h1>
67
68     <blockquote>
69       „Ich bin sehr begeistert von KI, aber um einmal kurz vom Skript abzuweichen:
       Ich habe letzte Woche mit Codex eine App gebaut. Das hat viel Spaß gemacht. Dann habe
       ich angefangen, das System nach Ideen für neue Funktionen zu fragen, und mindestens ein
       paar davon waren besser als die, an die ich gedacht hatte. Ich fühlte mich ein wenig
       nutzlos, und das war traurig. <br><br>
70
71       Ich bin sicher, dass wir sehr viel bessere und interessantere Wege finden
       werden, unsere Zeit zu verbringen, und erstaunliche neue Möglichkeiten, füreinander
       nützlich zu sein, aber ich empfinde eine gewisse Nostalgie für die Gegenwart.“
72     </blockquote>
73
74     <div class="author">– Sam Altman</div>
75
76     <div class="about">
77       <strong>Zum Autor:</strong><br><br>
78       Sam Altman (*1985), amerikanischer Unternehmer und Investor, ist CEO von
       OpenAI (seit 2019, mit kurzer Unterbrechung 2023). Er co-gründete OpenAI 2015 (u. a.
       mit Elon Musk) und trieb mit ChatGPT (2022) den globalen KI-Boom massiv voran – die
       Firma wurde zu einem der wertvollsten Tech-Unternehmen. Zuvor war er Präsident von Y
       Combinator (2014–2019), einem der einflussreichsten Startup-Acceleratoren der Welt.
       Altman ist Multimilliardär durch Investments (z. B. Reddit, Stripe) und gilt als einer
       der prominentesten Visionäre für künstliche allgemeine Intelligenz (AGI) – optimistisch,
       aber auch warnend vor Risiken.
79     </div>
80
81     <footer>
82       Das Zitat ist ein Post auf der Plattform X, vom 02. Februar 2026
83     </footer>
84   </div>
</body>
</html>

```

Was macht KI mit der Arbeitswelt?

Was passiert da gerade mit uns?

Text:
Alina Tausch



Aus Sicht der Arbeitspsychologie zeigt Alina Tausch, dass KI nicht nur Jobs ersetzt, sondern sie grundlegend verändert – und wir die Chance haben, das aktiv mitzugestalten.

KI IM ALLTAG – SCHON JETZT ÜBERALL SPÜRBAR

Fotos optimieren am Handy per One-Click, Referatsfolien erstellen mit Gamma, Hautstellen mit KI auf Hautkrebs prüfen lassen, mal eben schnell die Frage, wie man eine verstopfte Spülmaschine repariert, an ChatGPT. All das hat nicht nur massiven Einfluss auf unser alltägliches Leben, sondern auch auf Arbeitnehmer:innen, auf Berufe und den Arbeitsalltag.

Der Fotograf kann viel mehr Aufträge annehmen, weil die Nachbereitung der Fotos blitzschnell und weitestgehend automatisch läuft. Die Professorin kann nur noch schwer bewerten, was die Studierenden wirklich „selbst“ gemacht haben und muss sich neue Prüfungsformate überlegen. Der Arzt hat schon vorab eine gute Idee davon, womit die Patientin zu ihm kommt, und kann seine Arbeit besser fokussieren. Die Installateurin bangt um Aufträge, wird nur noch gerufen, wenn es richtig aufwändig und kompliziert wird.

- **tief:** sie weiß/teilt alles mit mir
- **freundschaftlich:** wir verstehen uns und halten uns aus dem Laufenden
- **professionell:** wir tauschen uns über alles Relevante aus
- **ambivalent:** es ist unklar, wie wir zueinander stehen
- **vorsichtig:** die Zusammenarbeit ist nützlich, aber es wird schnell zu viel
- **schwierig:** ich vertraue ihr nicht und würde das nicht „Beziehung“ nennen